



Einteilungskriterien Primarstufe: 1. Kindergarten

A. Grundsatz:

Bei der Einteilung der einzelnen Kinder in die Kindergärten der Gemeinde wägt die Schulleitung ab zwischen den geografischen und den pädagogischen Einteilungskriterien. Wünsche der Erziehungsberechtigten werden nach Möglichkeit berücksichtigt, wenn sie im Einklang stehen mit den pädagogischen Anforderungen zur Kindergarteneinteilung und den gesetzlichen Vorgaben.

B. Geografische Einteilungskriterien:

1. Es wird angestrebt, dass die Kinder möglichst in den Kindergärten ihres Wohnquartiers eingeteilt werden.
2. Je nach Kinderzahlen und Verteilung der Kinder auf die Gemeinde kann nicht garantiert werden, dass alle Kinder in ihren Quartierkindergarten eingeteilt werden.

C. Pädagogische Einteilungskriterien:

1. Ausgeglichene Klassengrößen (+ / -) in allen Kindergärten
2. Verhältnis Mädchen / Knaben nach Möglichkeit ausgleichen
3. Fremdsprachige Kinder anteilmässig aufteilen